



# Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),  
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,  
Preise und Termine ohne Gewähr



## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

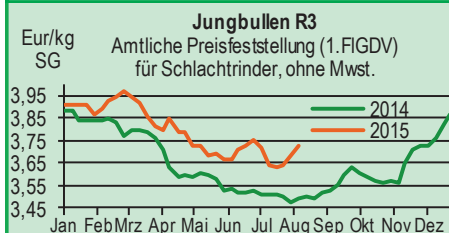
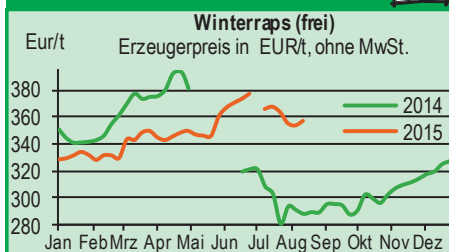
- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am regionalen Schlachtrindermarkt hat sich dem saisonal geringeren Bedarf der Vermarkter angepasst. Feste bundesweite Preisvorgaben für Jungbullen und Färsen lassen sich nicht an allen Schlachtstätten des Landes durchsetzen, Schlachtkühe notieren stabil.
- Schlachtschweine** Maßgebliche Vermarkter am Schlachtschweinemarkt reagieren mit herabgesetzten Hauspreisen auf die schwache Absatzlage; trotz reduziertem Erzeugerangebot muss mit anhaltendem Preisdruck gerechnet werden.
- Ferkel** Infolge der erneut reduzierten Schweinepreise, geraten auch die Ferkelpreise bundesweit unter Druck. Dem durchschnittlichen Angebot steht eine geringe Nachfrage gegenüber. Preisrücknahmen um bis zu 3 Eur/St. sind die Folge.
- Nutzkälber** Der Kälbermarkt tendiert nur knapp behauptend. Schwere Tiere mit guten Masteigenschaften finden Käufer, leichtere Kälber lassen sich nur mit Preiszugeständnissen vermarkten.
- Eier/Geflügel** Nach wie vor ruhige Geschäfte am Eiermarkt. LEH und Eiproduktenindustrie scheinen gut bevorratet und nehmen wenig Ware vom Markt. Auch der Export in die USA pendelt zurück. Mit einer Belegung der Verbrauchernachfrage wird erst zum Ende der Ferienzeit gerechnet. Die Preise bleiben weitgehend stabil. Am Geflügelmarkt ist die Nachfrage nach Grillartikeln ungebrochen, die Preise konnten sich leicht festigen.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Nach Abschluss der Erntearbeiten zeigt sich der Erfassungshandel mit der Qualität der eingelagerten Ware meist zufrieden. Zudem ergeben sich aus den durchschnittlichen Ertragsmengen auch keine Logistikprobleme und der Verkaufsdruck aus der Ernte heraus ebbt schnell ab. Die Verarbeitungsindustrie zeigt ihrerseits allerdings auch kaum Kaufinteresse, so dass sich das physische Geschäft derzeit auf die Abwicklung bestehender Kontrakte beschränkt. Die Erzeugerpreise tendieren diese Woche für Weizen und Raps nach Vorgaben der Börsen wieder etwas freundlicher, für Braugerste und Futtergetreide weiter schwach und für Roggen werden sogar teilweise Abwehrpreise herausgehalten.
- Futtermittel** Nach dem Kursanstieg im Sojacomplex der CBoT, verteuern sich auch am regionalen Markt für Futtermittel Soja- und Rapsschrot teils erheblich. Konsum und Handel zeigen aktuell weiter nur verhaltenes Kaufinteresse, auch die späteren Termine bleiben vernachlässigt. Der Mischfutterabsatz bleibt schwach und auf den prompten Bedarf beschränkt, die schwache Erlössituation für Schweinemäster und Milcherzeuger bleibt nicht ohne Wirkung auf das Geschäft.
- Kartoffeln** Die Urlaubszeit drückt zum Abschluss der Frühkartoffelsaison die Kartoffelnachfrage. Regional bleibt die Angebotslage durch reduzierte Tagesernten entspannt. Allerdings führen Offerten aus allen Erzeugerregionen erneut zu Preisrücknahmen. Zum Wochenende wird man die Frühkartoffelflächen vollständig räumen. Teils knapper Knollenansatz, teils fehlendes Größenwachstum bremsen die Ertragsenerwartungen der späteren Sorten mit Hoffnung auf Preisstabilisierung in der Haupternte. Trotz leicht nachgebender Abgabepreise im LEH werden in der Spitze immer noch 1,50 Eur/kg verlangt.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 10.08.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Mahlweizen**, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O interventionenfähig; Lieferort Rouen

Sep 15	12.516	183,00	178,25
Dez 15	24.361	190,00	182,25
Mär 16	4.451	193,25	185,25

**Raps**, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Nov 15	3.687	386,75	376,50
Feb 16	824	386,50	375,00
Mai 16	393	384,50	374,00

**Rapsschrot**, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Sep 15	0	242,50	219,00
Dez 15	50	248,25	239,00
Mrz 16	0	249,50	234,00

**Mais**, Menge: 50 t, 15% H<sub>2</sub>O, 4% Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Nov 15	1.637	188,25	172,75
Jan 16	477	190,25	175,50
Mär 16	514	192,00	178,00

**Braugerste**, Menge: 50t 14,5% H<sub>2</sub>O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort Antwerpen, Gent

Nov 15	0	214,00	214,00
Jan 16	0	214,00	214,00
Mrz 16	0	214,00	214,00

CBoT Chicago, Schlusskurse vom 10.08.2015

**Weizen**, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Sep 15	84.755	176,16	167,41
Dez 15	62.227	177,50	169,42
Mär 16	10.255	179,93	171,77

**Sojaschrot**, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

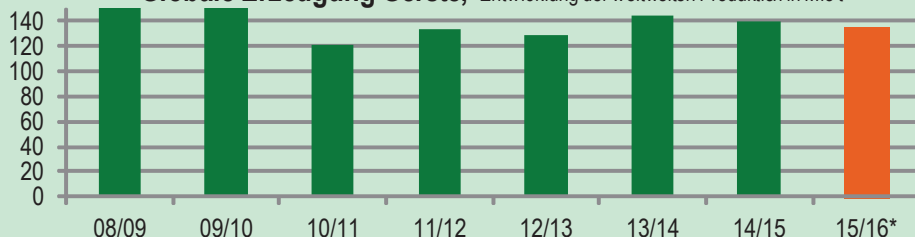
Sep 15	15.153	355,21	338,11
Okt 15	8.632	347,78	326,25
Dez 15	48.946	344,97	322,73

Quelle: Euronext, CBoT

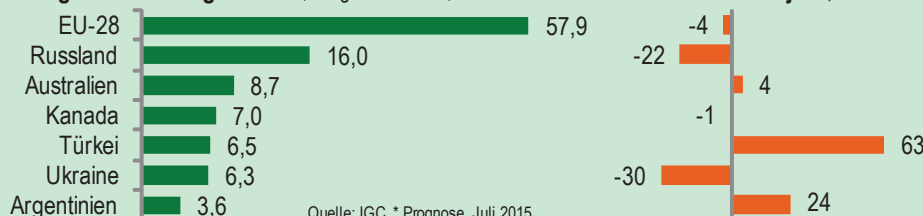
## Aktuelle Marktgrafik



**Globale Erzeugung Gerste**, Entwicklung der weltweiten Produktion in Mio t



Die größten Erzeugerländer, Prognose 15/16\*, in Mio t



## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
11.08.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14, 0-14, 5/50-55/250-280	164,00-180,00	<b>171,50</b>	171,70	170,00-185,00	<b>183,50</b>	183,50	181,20	187,70	193,00
Qualitätsweizen (A) 13, 5/40/250	150,00-165,00	<b>158,50</b>	159,50	155,00-167,00	<b>161,00</b>	161,00	168,00	165,90	169,60
Brotweizen (B) 11, 5-12, 0/220	145,00-155,00	<b>152,50</b>	152,20	146,00-162,00	<b>155,50</b>	154,60	162,90	159,70	163,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ > 120	127,00-140,00	<b>133,50</b>	132,80	130,00-135,00	<b>130,10</b>	136,40	142,90	135,50	138,00
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	170,00-180,00	<b>175,10</b>	174,60	165,00-180,00	<b>174,50</b>	176,90	185,20	179,40	183,00
Winterbraugerste	-	-	-	155,00-160,00	<b>158,40</b>	160,20	-	160,20	-
Futtergerste > 62 kg/hl	130,00-145,00	<b>138,00</b>	137,40	125,00-135,00	<b>133,60</b>	134,50	147,90	138,20	141,60
Futterweizen	143,00-150,00	<b>147,70</b>	146,50	135,00-152,00	<b>146,10</b>	145,70	157,10	150,80	153,50
Qualitätshafer	130,00-135,00	<b>132,80</b>	133,40	135,00-145,00	<b>141,30</b>	138,10	142,70	144,50	147,00
Futterhafer	120,00-130,00	<b>125,60</b>	126,00	120,00-135,00	<b>125,30</b>	124,00	136,30	129,50	133,00
Körnermais	162,00-165,00	<b>163,50</b>	-	155,00-168,00	<b>160,70</b>	153,80	176,50	164,50	167,00
Triticale	130,00-145,00	<b>134,90</b>	136,00	125,00-138,00	<b>132,60</b>	132,40	147,20	136,60	140,80
Winterraps	345,00-360,00	<b>350,80</b>	345,60	350,00-365,00	<b>356,50</b>	353,10	360,80	360,50	364,90
Futtererbsen	-	-	-	160,00-180,00	<b>174,80</b>	175,00	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	07.08.2015	10.08.2015	07.08.2015	06.08.2015	04.08.2015	10.08.2015
Brotweizen 11, 5-12, 0/220	175,00-177,00	171,00-174,00	160,00-162,00	167,00-170,00	168,00-173,00	178,00-180,00
A-Weizen > 13, 0-13, 5/250	-	177,00-180,00	137,00-138,00	172,00-175,00	180,00-187,00	-
E-Weizen 14, 5/50-55/250-280	-	212,00-215,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	168,00-173,00	168,00-171,00	144,00-145,00	160,00-165,00	166,00-170,00	178,00-180,00
Brotroggen > 120 FZ	155,00-156,00	156,00-158,00	147,00-148,00	-	-	153,00-155,00
Braugerste, Inland	-	196,00-199,00	195,00	-	204,00-208,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	164,00	156,00-159,00	-	-	145,00-148,00	166,00-167,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	188,00-190,00 G	-	-	-	-	178,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	155,00	157,00-160,00	142,00	-	-	168,00-170,00
Mais	182,00	177,00-181,00	185,00	175,00-178,00	-	202,00
Raps	380,00 G	384,00-386,00	368,00-370,00	-	376,00-380,00	381,00-383,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	270,00-275,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	280,00-285,00	-	-	-	-
Ferkelstarter > 13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	375,00-380,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	325,00-330,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	364,00-366,00 B	358,00-360,00	349,00-355,00	-	355,00-360,00	349,00-359,00
Rapsschrot	243,00-245,00 B	243,00-245,00	243,00-244,00	-	-	-
Weizenkleie	127,00 B	100,00-107,00	107,00	100,00-104,00	98,00-104,00	131,00-135,00
Roggenkleie	-	95,00-102,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	185,00 B	-	-	-	-	172,50-174,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	120,00-130,00	-	-	-	100,00-105,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	85,00-97,00	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	72,50-79,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	61,00-67,50	-	-	-	75,00-80,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	75,00-80,00	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 06621/922858  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 11.08.15 bis 18.08.15

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 7.521 Schlachtzeitraum: 03.08.-09.08.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	839	3,73-3,81	3,79	420,00	3,76
	U 3	318	3,72-3,82	3,79	439,00	3,75
	R 2	741	3,64-4,03	3,73	366,00	3,69
	<b>R 3</b>	<b>198</b>	<b>3,49-3,78</b>	<b>3,73</b>	<b>399,00</b>	<b>3,68</b>
	O 2	231	3,10-3,29	3,24	319,00	3,27
	O 3	123	3,00-3,45	3,29	370,00	3,25
	P 2	51	2,54-3,00	2,76	272,00	2,76
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.648	-	3,68	387,00	3,63
Kühe	R 3	371	3,04-3,24	3,17	367,00	3,21
	O 1	361	2,68-2,90	2,79	279,00	2,79
	O 2	562	2,76-3,00	2,95	302,00	2,98
	<b>O 3</b>	<b>418</b>	<b>2,86-3,05</b>	<b>2,98</b>	<b>327,00</b>	<b>3,00</b>
	O 4	79	2,87-3,14	3,04	371,00	3,06
	P 1	721	1,99-2,16	2,05	230,00	2,08
	P 2	248	2,09-2,42	2,31	257,00	2,39
	P 3	62	2,35-2,76	2,48	282,00	2,44
	E-P insg.	3.460	-	2,84	305,00	2,85
Färsen	R 3	322	3,43-4,15	3,64	315,00	3,66
	<b>O 3</b>	<b>78</b>	<b>2,87-3,74</b>	<b>3,09</b>	<b>292,00</b>	<b>3,07</b>
	O 4	46	2,86-3,10	3,03	331,00	3,04
	P 2	28	1,82-2,53	2,05	200,00	2,10
	P 3	25	2,08-2,70	2,38	249,00	-
		E-P insg.	1.220	-	3,50	307,00

\* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
03.08.-09.08.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,71-3,80	3,76	3,70	435,90	3,72-3,80	3,77	3,72	446,20
	<b>R 3</b>	<b>3,67-3,78</b>	<b>3,72</b>	3,66	389,40	3,64-3,76	<b>3,68</b>	3,66	413,40
	O 3	3,28-3,45	3,33	3,31	346,70	3,35-3,45	3,44	3,41	381,70
Kühe	R 3	3,14-3,31	3,20	3,23	361,90	3,06-3,32	3,16	3,14	358,70
	<b>O 3</b>	<b>2,93-3,05</b>	<b>3,01</b>	3,04	315,40	3,00-3,07	<b>3,02</b>	3,02	330,90
	P 1	2,05-2,21	2,13	2,15	235,60	2,02-2,16	2,08	2,08	240,20
Färsen	R 3	3,50-3,63	3,59	3,61	315,00	3,45-3,70	3,53	3,53	311,30
	<b>O 3</b>	<b>2,99-3,13</b>	<b>3,05</b>	3,09	280,80	2,95-3,16	<b>2,97</b>	2,99	293,40

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	03.08.-09.08.15			10.08.-16.08.15			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	348	83-130	106	110	458	80 - 120	89	92
Holstein rbt.	19	100-139	111	123	59	80 - 120	95	92
Kreuzungen	16	144-256	200	174	36	170 - 300	204	204
Fleckvieh	18	277-370	288	283	7	100 - 200	153	140
3. Qualität	51	24-75	54	54	22	10 - 70	41	46
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	9	30-60	40	68	2	40 - 40	40	40
Kreuzungen	1	-	110	-	14	100 - 140	115	120
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum:	03.08.-09.08.15			(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden			
Bullenkälber	5,67 (+ 0,02)	5,57 (+ 0,05)	4,93 (- 0,02)			
Mutterkälber	3,18 (+ 0,01)	3,19 (+ 0,01)	3,15 (+ 0,88)			

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	11.08.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,40-3,73	3,40-3,67
Kühe O3	2,75-3,00	2,75-3,01
Färsen R3	3,45-3,70	3,45-3,70

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 10.08.-16.08.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,30-2,50
Klasse 2 jung, fleischig :	2,10-2,30
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,60-2,10

Tendenz: Preise zurückpendelnd

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 03.08.-09.08.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	353	19,00	5,20-5,63	5,46

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	01.09.14	Krefeld:	21.10.15
Alsfeld:	02.09.15	Meschede:	05.12.15
Bitburg:	03.09.15		
Krefeld:	09.09.15		
Kälber		Absetzer	
Münster:	26.08.15	Alsfeld:	09.09.15
Bitburg:	03.09.15	Krefeld:	16.09.15
Alsfeld:	09.09.15	Alsfeld:	30.09.15
Biebesheim:	14.09.15	Meschede:	01.10.15
Schafe			
St Johann:	22.08.15	Haus Düss	26.08.15

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 03.08.-09.08.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(32 Betriebe, 64.356 Stück)	0,87-1,05	1,43-1,67	1,33-1,77	1,23-1,71	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,94</b>	<b>1,46</b>	<b>1,42</b>	<b>1,31</b>	<b>1,43</b>	<b>1,43</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,02	36,98	48,85	8,06	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	58,90	58,80
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.589 Stück)	0,85-1,10	1,43-1,51	1,38-1,42	1,11-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,92</b>	<b>1,44</b>	<b>1,42</b>	<b>1,31</b>	<b>1,41</b>	<b>1,41</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,43	37,00	48,39	12,61	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,69	57,82	53,24	58,49	57,64
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 311.721 Stück)	0,94-1,00	1,35-1,47	1,35-1,43	1,16-1,34	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,98</b>	<b>1,43</b>	<b>1,38</b>	<b>1,24</b>	<b>1,40</b>	<b>1,42</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,86	54,72	34,38	5,90	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	58,00	53,30	60,20	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.430 Stück)	0,94-1,10	1,40-1,50	1,40-1,49	1,28-1,37	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,98</b>	<b>1,45</b>	<b>1,44</b>	<b>1,32</b>	<b>1,43</b>	<b>1,44</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,62	46,95	39,42	9,01	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,99	57,97	53,10	59,53	59,55
Thüringen	(5 Betriebe, 13.617 Stück)	0,97-1,50	1,41-1,49	1,39-1,45	1,27-1,34	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,09</b>	<b>1,43</b>	<b>1,41</b>	<b>1,31</b>	<b>1,40</b>	<b>1,42</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,47	29,84	52,18	14,71	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,70	53,20	58,00	58,10

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 11.08.2015  
Spanne: **1,38-1,40** Vorw.: **1,40-1,42**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 06.08.2015  
Spanne: **1,35-1,38** Vorw.: **1,37-1,40**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

11.08.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,40	1,375-1,405	- 0,02
31.07.-06.08.2015	1,41	1,40-1,425	- 0,04

ISN-Marktplatz  
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

**Wochenpreis vom 05.08.15 (06.08. bis 12.08.15)**

**AutoFOM-Preisfaktor: 1,38** Eur / Indexpunkt  
Preisspanne: 1,35-1,40 (Vw.: 1,40-1,43)

**FOM-Basispreis: 1,38** Eur/ka SG (Vw.: 1,40)  
Vermarktungsmenge: 220.800 (z. Vw.: - 2.200)

M-Sauenpreis (06.08.-12.08.15): **0,94 €/kg SG**  
Veränderung zur Vw.: **± 0,00 €/kg SG**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **10.08.-16.08.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	<b>34,50</b>	<b>- 3,00</b>	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	21,15 --- 22,30	- 3,00 --- - 0,70	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	49,75 --- 43,25	- 2,00 --- - 3,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **03.08.-09.08.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.120	37,50-43,15	40,15	- 0,54	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.105	22,30-24,15	22,39	- 0,65	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	2.805	42,75-46,25	43,01	- 1,38	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel  
Quelle: LWK RLP, KH

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **03.08.-09.08.15**

Gemeldete Tiere: 789 Preis / kg LG: **1,29**  
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,63**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **10.08.-16.08.15** **1,31** kg LG  
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,66** ka SG

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge, nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **03.08.-09.08.15**

Anzahl: 9.147	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
<b>Grundpreis 1)</b>	33,20-36,25	<b>33,86</b> (35,10)
<b>50er Gruppe 2)</b>	39,20-42,59	<b>39,83</b> (41,09)
<b>100er Gruppe 2)</b>	38,20-52,90	<b>42,68</b> (43,84)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		- 2,00

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen  
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht  
Quelle: LLH

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
03.08.-09.08.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	25.239	175.677	14.743
Ø-Preis in Eur / St.	<b>45,00</b>	<b>34,00</b>	<b>22,30</b>
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	- 1,00	- 0,70
Preisspanne Eur / St.	-	33,00-40,50	21,40-24,80
Akt Trend z. VW Eur/St.	- 2,00	- 2,00	- 2,00

\*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 10.08.2015
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	Tendenz Folgewoche
<b>200 Gruppe 2)</b>	36,00-39,00 <b>38,00</b>	-3,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

2) Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg  
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.07.2015		13.07.2015	
	RLP/Saarl.		Hessen	
<b>x = lose (&gt; 3 t), o = gesackt</b>				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.490,00-1.800,00	1.350,00-1.810,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.812,50-1.960,00	1.560,00-2.050,00	
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %	o	1.933,00-2.250,00	1.716,00-2.200,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00-335,00	283,00-333,50	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	255,00-275,00	251,00-267,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	235,00-259,00	223,00-259,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	225,00-294,00	251,00-285,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% L	x	255,00-340,00	260,00-326,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1% L	x	245,00-307,50	240,00-306,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% L	x	235,00-290,00	268,00-295,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideanteil	x	360,00-465,00	345,00-360,00	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideanteil	x	315,00-415,00	345,00-440,00	
Ferkelaufzucht., 15-18% RP, 1-1,2% Lysin	x	315,00-408,00	351,00-372,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5% RP	x	255,00-337,50	283,00-432,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14% RP	x	285,00-310,00	285,00-410,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	292,50-340,00	335,00-350,00	
0,38 % Methionin	o	510,00-620,00	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	310,00-335,00	367,00-395,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	315,00-375,00	325,00-349,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	310,00-347,50	320,00-342,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	395,00-426,00	400,00-426,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	420,00-457,50	427,00-455,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	510,00-595,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	300,50-340,00	267,00-325,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	195,00-230,00	-	
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	x	255,00-324,00	-	

### Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o. MwSt.

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		120,00-140,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		100,00-125,00	100,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		105,00-130,00	110,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-105,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-90,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		80,00-95,00	80,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		17.08.-23.08.15
<b>Ferkel</b>		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		43,13
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
<b>Jungsauen</b>		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		232,50

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		10.08.-16.08.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		45,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		03.08.-09.08.15
<b>Spanne:</b>	<b>312,50-317,00 E/Tier</b>	<b>Median: 314,75</b>

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

## Wareterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 10.08.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Sep 15	0	1,50	1,50
Okt 15	0	1,52	1,52
Nov 15	0	1,40	1,40
Dez 15	0	1,40	1,40
Jan 16	0	1,40	1,40
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-
Apr 16	-	-	-

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00
Dez 15	0	44,00	44,00
Jan 16	0	44,00	44,00
Feb 16	-	-	-
Mär 16	-	-	-
Apr 16	-	-	-

Quelle: Eurex Frankfurt

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 11. August 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 10.08.-16.08.15			Hessen vom: 03.08.-09.08.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Bodenhaltung		
XL	13,30-16,55	14,30	-	17,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
L	9,00-13,55	10,52	-	13,25	klasse	04.08.2015	28.07.2015
M	8,40-12,75	9,54	-	11,50	XL	18,00	18,00
S	-	7,45	-	-	L	12,50	12,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					M	12,00	12,00
XL	16,20-20,00	18,45	14,00-22,80	16,58	S	9,00	9,00
L	12,80-16,00	13,77	8,25-18,50	13,32	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen
M	10,40-14,00	12,52	7,50-17,00	12,06	Freilandhaltung		
S	10,00-11,00	10,20	4,00-13,30	7,59	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					klasse	04.08.2015	28.07.2015
XL	21,00-29,00	25,00	19,00-28,00	23,09	XL	19,50	19,50
L	18,00-25,00	22,00	16,00-25,00	20,64	L	15,50	15,50
M	14,00-22,00	19,00	14,00-23,00	18,27	M	15,00	15,00
S	10,00-15,00	13,00	10,00-17,00	12,56	S	12,00	12,00
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	03.08.-09.08.15		11.08.2015		11.08.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>OBST</b>						
<b>Äpfel (kg)</b>						
Braeburn	-	-	-	-	3,40	3,40
Elstar	0,85-0,96	0,83-0,93	-	-	-	-
Jonagored	0,71	0,70-0,75	-	-	-	1,85
Golden Delicious	0,82	-	-	-	-	-
<b>Beeren- u. Steinobst</b>						
Heidelbeeren (kg)	-	-	-	-	7,97	9,96
Brombeeren (kg)	-	-	-	-	17,28	-
Aprikosen (kg)	3,65	3,41	-	-	4,30	4,50
Pfirsiche (kg)	1,95	2,00	-	-	3,22	2,46
Pflaumen (kg)	0,91-1,15	0,99-1,14	-	-	2,45	2,65
<b>GEMÜSE U. SALAT</b>						
Eissalat (Stk)	0,46	0,42	0,83	0,83	0,89	0,95
Endiviensalat (Stk)	0,66	0,68	-	-	-	-
Chicoree (kg)	-	-	-	-	4,88	4,88
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,75	0,75	0,84	0,86
Kopfsalat (Stk)	0,44	0,42	0,81	0,81	0,84	0,86
Auberginen (kg)	1,61	1,50	3,00	3,25	3,14	3,41
Buschbohnen (kg)	2,36	2,03	-	-	4,25	4,41
Stangenbohnen (kg)	3,19	2,87	-	-	4,75	4,40
Schlangengurken (Stk)	1,14-1,64	0,98-1,47	1,04	1,14	1,14	1,14
Paprika rot (kg)	2,29	2,32	4,50	4,50	4,88	4,88
Rispen Tomaten (kg)	1,20	1,17	-	-	2,75	2,75
Blumenkohl (Stk)	0,77-1,00	0,78-0,94	-	-	1,71	1,51
Rotkohl (kg)	-	-	1,30	-	1,55	1,55
Weißkohl (kg)	-	-	1,35	1,30	1,45	1,45
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,43	2,68
Möhren gew. (kg)	0,72	0,72	-	1,40	1,69	1,56
Staudensellerie (Stk)	-	-	-	-	1,55	1,55
Porree (kg)	0,93	0,96	3,23	2,90	2,80	2,93
Zwiebeln (Bd)	1,45	0,41	1,30	-	1,33	1,20
Zucchini (kg)	0,90	0,83	1,43	1,68	1,46	1,55
Basilikum (Topf)	-	-	1,10	1,20	1,38	1,68
Dill (Bd)	-	-	0,70	0,70	0,90	0,96
Kräuter-Mischbund	-	-	1,20	1,20	1,04	1,20
Petersilie kraus (Bd)	-	-	0,70	0,70	0,85	0,85
Schnittlauch (Topf)	-	-	1,10	1,10	-	1,50
Thymian (Bd)	-	-	-	-	0,97	0,97

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		11.08.2015
Produkte	von - bis	Ø
Asiasalat (kg)	-	15,90
Bataviasalat (Stk)	0,99-1,65	1,32
Chicoree (kg)	0,95-9,29	9,12
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,85	1,47
Eisbergsalat (Stk)	1,59-1,99	1,87
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,65	1,33
Mangold (kg)	3,80-4,99	4,53
Rucola (Bd)	1,49-1,59	1,54
Spinat gew. (kg)	7,49-7,75	7,62
Auberginen (kg)	3,50-6,75	5,67
Buschbohnen (kg)	6,99-9,95	8,35
Schlangengurken (Stk)	1,30-2,45	1,92
Paprika rot (kg)	8,95-9,49	9,22
Cocktailtomaten (kg)	5,00-9,56	6,88
Zucchini grün (kg)	1,60-2,99	2,41
Blumenkohl (Stk)	2,95-3,99	3,33
Broccoli (kg)	5,59-6,45	5,95
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,75	1,50
Rotkohl (kg)	2,20-3,09	2,63
Spitzkohl (kg)	1,80-2,99	2,60
Weißkohl (kg)	1,80-2,95	2,45
Wirsing (kg)	1,90-2,99	2,36
Fenchel (kg)	3,49-5,65	4,80
Radieschen (Bd)	1,55-1,95	1,77
Rettich weiß (Stk)	1,69-2,45	1,98
Rote Beete (kg)	2,49-3,65	2,86
Staudensellerie (Stk)	2,40-2,99	2,79
Knollensellerie (Stk)	2,29-2,79	2,59
Steckrüben (kg)	-	2,49
Lauch (kg)	3,00-5,95	4,88
Zwiebeln gelb (kg)	2,60-3,95	2,98
Zwiebeln rot (kg)	2,89-4,95	3,92
Kräuter-Mischbund (Bd)	2,15-2,25	2,20
Basilikum (Topf)	1,40-2,29	1,98
Dill (Bd)	1,69-1,95	1,83
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	-	4,49
Petersilie glatt (Bd)	1,00-1,89	1,48
Pfefferminze (Bd)	1,45-1,75	1,60
Salbei (Bd)	1,75-1,79	1,77
Schnittlauch (Bd)	1,00-1,89	1,49
Thymian (Topf)	-	1,75

Quelle: LLH Kassel

## Speisekartoffeln



11.08.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	24,00	24,00	22,00-30,00
	2	22,00	22,00	20,00-28,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-90,00	60,00-120,00	80,00-100,00
	2	60,00-90,00	60,00-120,00	80,00-90,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	70,00-120,00	80,00-140,00	-
	2	70,00-120,00	80,00-140,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	30,00-42,00
	2	-	-	28,00-38,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	63,00-150,00	-	-
	2	56,00-150,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 10.08.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Veredelungskartoffeln</b> , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Nov 15	0	163,00	160,00
Apr 16	141	228,00	213,00
Jun 16	5	243,00	224,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 04.08.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	25,90-26,80	24,50-25,50	26,90-28,50	24,50-25,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	-	-	35,90-36,50	33,20-34,00
Harnstoff 46 % N, gepörlt	-	-	32,90-35,00	30,40-32,50
Ammonitrat-Harnstoff-Lösung 28-30%	25,00-25,80	24,00-24,80	23,00-25,70	19,95-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	-	-	53,00-55,90	50,50-52,60
Triple-Phosphat 46 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	43,10	42,10	42,90-44,50	40,60-42,00
40er Kornkali+Mg, 40% K <sub>2</sub> O+6% MgO	27,00-27,80	26,00-26,50	28,00-29,30	26,50-26,90
60er Kali 60% K <sub>2</sub> O	35,20	34,00-36,30	35,90-37,10	33,70-34,50
Magnesia-Kainit 11% K <sub>2</sub> O+5% MgO	-	16,00	14,50-15,00	12,80-13,00
Kalimagnesia 30 % K <sub>2</sub> O+ 10% MgO	41,70	40,50	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	22,00-26,00	19,50-25,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	-	-	29,40-33,30	27,90-31,30
Alzon, 46% N	-	-	38,00-42,50	35,50-39,80
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO <sub>3</sub>	-	2,50-3,00	2,30-2,50	1,90-2,10
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	35,10-38,50	33,90-34,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	-	-	36,00-39,70	34,50-37,70

In Nordhessen wird in dieser (32.) Woche Weizen gedroschen, während in anderen Landesteilen die Ernte in den nächsten Tagen vor dem Abschluss steht bzw. in Südhessen und in der Wetterau bereits abgeschlossen ist. Bedingt durch die noch laufenden Erntearbeiten besteht aktuell kein Kaufinteresse am Düngermarkt. Lediglich ein kleiner Teil des Bedarfs wurde über Vorkäufe abgesichert. Die Lager- und Transportkapazitäten werden derzeit sowohl im Handel als auch in der Landwirtschaft für die Getreide- und Rapsernten benötigt. Gegenüber dem letzten Bericht gaben die Preise für Stickstoffdünger - außer Volldünger - leicht nach, teilweise aufgrund von Währungsschwankungen. Phosphat- und Schwefeldünger tendieren weiterhin sehr fest. In den nächsten Wochen rechnen die Marktbeteiligten mit einem kontinuierlichen Preisanstieg am Düngermarkt.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen